

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 3.1

**Beschäftigte und Umsatz
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

Februar 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Februar 1983	5

Tabellenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich")	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Monatsergebnisse (Meßzahlen) für die Jahre 1980, 1981 und 1982 werden in einem Sonderbeitrag zu dieser Reihe veröffentlicht, der voraussichtlich im Herbst 1983 erscheinen wird.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1983

Preis: DM 4,20

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-83102

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Erhebungsberreich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Maßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

- Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnliches

^{*)} Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m².

- Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m².

- Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

- andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

2 Umsatz und Beschäftigte im Februar 1983

Die Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im Februar 1983 (bei 24 Verkaufstagen; darunter 11 Tage "Winterschlußverkauf") in jeweiligen Preisen 0,9 % mehr um als im Februar 1982 (bei 24 Verkaufstagen; darunter 6 Tage "Winterschlußverkauf"). In Preisen des Basisjahres gerechnet, also real, wurde im Berichtsmonat 2,2 % weniger umgesetzt als im Februar 1982.

Höhere nominale und reale Umsätze gegenüber dem Vorjahresmonat erzielten dabei der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (nominal: + 6,0 %; real: + 2,8 %), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 2,4 %; + 1,5 %) sowie der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen Erzeugnissen (+ 7,5 %; + 1,9 %).

Beim Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 0,7 %; - 3,4 %), mit Einrichtungsgegenständen (+ 0,9 %; - 1,9 %) und beim Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 1,9 %; - 2,4 %) ergaben sich im Berichtsmonat lediglich höhere nominale Umsatzwerte als im Februar 1982.

Sowohl nominal als auch real unter dem Umsatzniveau des Vorjahresmonats blieben der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (Tankstellenabsatz in eigenem Namen) (- 6,3 %; - 7,7 %);

mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (- 2,0 %; - 5,5 %) sowie der Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (- 1,3 %; - 2,7 %).

In der Gliederung nach Erscheinungsformen fiel die Umsatzentwicklung sehr unterschiedlich aus. Die nominalen Umsätze der Warenhausunternehmen (+ 5,5 %), der SB-Warenhausunternehmen (+ 9,2 %), der Verbrauchermarktunternehmen (+ 5,6 %) und der Supermarktunternehmen (+ 1,8 %) waren im Berichtsmonat höher als im Februar 1982. Die Versandhandelsunternehmen meldeten dagegen einen beachtlichen Umsatzrückgang (- 9,1 %) gegenüber dem Vorjahresmonat.

In den ersten beiden Monaten dieses Jahres setzten die Einzelhandelsunternehmen nominal 0,7 % mehr, real jedoch 2,5 % weniger um als in den beiden entsprechenden Vorjahresmonaten.

Die Anzahl der in den Einzelhandelsunternehmen tätigen Personen - als tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende - war im Berichtsmonat um 3,2 % niedriger als im Februar 1982. Diese Abnahme ist dabei auf den deutlichen Rückgang der Anzahl der Vollbeschäftigten um 3,9 % zurückzuführen; die Anzahl der Teilzeitbeschäftigten reduzierte sich nur um 1,5 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.	FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
BUNDESGEBIET									
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	102,1	101,4	100,9	101,5	90,8	93,2	90,1	90,4
431 15	REFORMWAREN	109,2	115,1	110,8	110,0	95,8	106,1	97,7	96,7
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	102,1	101,5	101,0	101,6	90,8	93,3	90,1	90,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	91,7	94,7	91,6	91,6	82,3	88,0	82,2	82,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGMISSEN	-	-	-	-	-	-	-	-
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-	-	-	-	-	-	-	-
431 44	SUESSWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-	-	-	-	-	-	-	-
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	99,9	102,3	102,7	101,3	91,6	94,4	95,4	93,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	103,7	103,1	97,8	100,8	95,1	95,1	90,9	93,0
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	79,5	83,7	80,0	79,7	74,9	73,3	79,9	77,4
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	-	-	-	-	-	-	-	-
431 4	NAHRUNGSMITTELN	94,5	96,8	93,9	94,2	86,7	89,0	87,5	87,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	76,1	80,2	67,0	71,6	66,1	73,6	58,1	62,1
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	87,8	89,3	89,7	88,7	76,2	82,0	77,8	77,0
431 6	GETRAENKEN	83,8	86,2	81,8	82,8	72,7	79,1	71,0	71,8
431 9	TABAKWAREN	102,5	96,3	106,5	104,5	78,9	91,0	81,7	80,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	101,0	100,3	100,1	100,5	89,2	92,3	88,8	89,0
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	83,8	78,6	89,1	86,5	74,8	72,5	79,7	77,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	94,3	90,4	105,3	99,8	84,7	84,0	94,9	89,8
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	73,2	66,4	89,8	81,5	65,7	61,4	80,7	73,2
432 33	MERRENOBERBEKLEIDUNG	74,3	70,5	87,5	80,9	66,7	65,3	78,6	72,7
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	72,3	71,7	92,4	82,3	64,9	66,4	83,1	74,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEMOER F. KINDER U. SAEUGL.	-	-	-	-	-	-	-	-
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	73,0	69,0	90,3	81,7	65,6	63,9	81,2	73,4
432 41	PULLOY., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	71,7	69,4	82,9	77,3	64,1	64,2	74,2	69,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	81,2	80,1	81,5	81,4	72,5	74,2	73,0	72,7
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	74,6	71,2	82,3	78,4	66,6	65,9	73,7	70,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	-	-	-	-	-	-	-	-
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	114,0	114,3	129,7	121,8	100,2	104,7	114,3	107,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	111,7	112,0	127,5	119,6	98,2	102,6	112,4	105,3
432 6	KUERSCHNERWAREN	86,2	72,1	109,2	97,7	77,2	66,6	98,0	87,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	74,7	75,3	67,8	71,2	66,6	68,8	60,6	63,6
432 72	TEPPICHEN	88,4	84,0	85,8	87,1	78,9	76,7	76,7	77,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	JAN./FEB. 1983	FEB. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	JAN./FEB. 1983
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...									
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	82,9	79,9	77,8	80,3	73,9	73,0	69,5	71,7
432 74	BETTWAREN	87,4	84,6	100,6	94,0	78,0	77,3	89,9	83,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	83,8	80,2	90,2	87,0	74,8	73,2	80,6	77,7
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	83,1	80,5	81,4	82,2	74,1	73,6	72,7	73,4
432 81	SCHUHEN	67,9	63,2	81,0	74,4	60,8	58,2	72,7	66,7
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	58,3	57,5	69,9	64,1	52,2	53,0	62,8	57,5
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	66,8	62,5	79,7	73,2	59,8	57,6	71,5	65,7
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	75,9	71,7	88,3	82,1	68,0	66,1	79,2	73,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	76,4	81,6	83,2	79,8	68,2	75,3	74,5	71,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	83,7	82,6	84,2	84,0	74,8	76,2	75,4	75,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	82,3	82,4	84,7	83,5	73,5	76,0	75,8	74,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	81,0	81,8	83,7	82,4	72,4	75,5	75,0	73,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSMALT	84,5	79,7	92,7	88,6	73,5	71,9	81,0	77,2
433 4	MOEBELN (OH. BUERO MOEBEL)	86,4	86,0	79,9	83,1	75,0	76,7	69,7	72,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	72,3	66,3	72,1	72,2	63,5	59,9	63,5	63,5
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	-	-	-	-	-	-	-	-
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-	-	-	-	-	-	-	-
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	81,9	83,4	86,3	84,1	71,9	75,3	76,0	74,0
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	90,6	76,5	64,4	77,5	82,1	71,3	58,4	70,2
433 7	TAPETEN	87,0	82,4	86,0	86,5	78,4	76,2	77,7	78,0
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
433 9	HOLZU., ANG, KORB- U. FLECHTU., KINDERWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	85,5	84,7	81,3	83,4	74,8	76,3	71,4	73,1
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	87,4	84,3	89,5	88,4	79,4	78,8	81,5	80,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	84,6	90,5	87,4	86,0	76,9	84,5	79,6	78,2
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	86,5	86,3	88,8	87,6	78,6	80,6	80,9	79,7
434 2	LEUCHTEN	82,0	82,9	82,1	82,0	79,2	80,1	79,3	79,2
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	96,7	92,6	106,6	101,6	93,4	89,5	102,9	98,1
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALTIEN	79,5	84,5	88,1	83,8	70,3	77,5	78,2	74,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	86,0	93,9	99,9	92,9	81,0	90,0	94,2	87,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	JAN./FEB. 1983	FEB. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	JAN./FEB. 1983
		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	92,5	90,4	100,4	96,5	87,7	86,4	95,3	91,5
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.								
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	87,6	88,1	93,7	90,6	76,6	80,5	82,3	79,4
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	88,8	88,3	91,9	90,4	77,7	80,6	80,7	79,2
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	88,3	87,5	96,5	92,4	76,7	79,9	84,3	80,5
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	101,6	100,4	103,8	102,7	88,4	91,7	90,7	89,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	91,4	90,5	98,2	94,8	79,5	82,7	85,8	82,6
435 6	BUEROMASCHINEN U. -ROEBELN, ORG. MITTELN	97,4	90,6	116,7	107,1	89,6	85,0	107,6	98,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	91,6	89,9	99,4	95,5	80,6	82,5	87,8	84,2
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW								
436 1	APOTHEKEN	108,1	99,0	106,3	107,2	96,0	93,4	95,1	95,5
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	100,2	94,3	85,5	92,8	90,5	88,1	77,4	84,0
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	102,9	95,5	99,5	101,2	92,9	88,8	90,0	91,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	88,2	88,6	90,4	89,3	79,9	82,6	81,9	80,9
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	89,1	89,1	91,5	90,3	80,7	83,1	83,0	81,9
436 8	LACKEN, FARBEN	78,6	80,3	71,7	75,1	70,4	73,9	64,4	67,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	103,9	96,7	102,3	103,1	92,6	90,9	91,7	92,2
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)								
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	100,3	107,1	101,1	100,7	87,1	94,4	85,7	86,4
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	100,3	107,1	101,1	100,7	87,1	94,4	85,7	86,4
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN								
438 11	KRAFTWAGEN	99,3	100,5	90,1	94,7	89,3	93,8	81,0	85,2
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	84,1	87,8	84,3	84,2	75,6	81,9	75,8	75,7
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	98,3	99,6	89,7	94,0	88,3	92,9	80,7	84,5
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	57,3	72,9	49,6	53,5	51,6	68,1	44,6	48,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	96,6	98,5	88,1	92,3	86,8	91,9	79,2	83,0
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART								
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	92,2	95,7	92,7	92,4	81,7	85,5	81,8	81,7
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	83,5	92,3	74,4	78,9	74,0	82,5	65,7	69,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	74,2	79,6	76,0	75,1	70,3	75,9	72,0	71,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.	FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
		1983	1982	1983	1983	1983	1982	1983	1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	90,3	87,0	75,9	83,1	85,5	82,9	71,9	78,7
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	76,4	80,6	76,0	76,2	72,4	76,8	72,0	72,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	69,8	70,0	73,8	71,8	66,1	67,4	70,4	68,3
439 61	SPIELWAREN	78,7	77,8	87,1	82,9	71,5	72,8	79,5	75,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	101,8	76,3	86,2	94,0	92,6	71,4	78,6	85,6
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	93,8	76,8	86,5	90,2	85,3	71,9	78,9	82,1
439 7	BRENNSTOFFEN	90,7	107,8	95,6	93,1	78,4	90,4	78,8	78,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	97,9	102,9	77,4	87,7	87,5	94,8	69,3	78,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	79,0	77,3	87,1	83,1	70,6	71,2	78,0	74,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	98,3	91,7	98,6	98,4	87,8	84,5	88,2	88,0
439 8	WAREN VERSCH. ART	86,2	84,1	89,0	87,6	77,1	77,4	79,7	78,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	74,8	71,9	72,5	73,7	66,6	65,9	64,6	65,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	-	-	-	-	-	-	-	-
439 9	SONST. WAREN, ANG	74,7	72,2	72,6	73,6	66,5	66,1	64,7	65,6
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	86,0	87,1	88,3	87,1	76,7	78,8	78,2	77,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	91,5	90,7	92,6	92,1	81,5	83,4	82,6	82,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	FEB.	FEB.	JAN.	JAN./FEB.
	1983	1982	1983	1983
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	84,8	93,4	84,3	84,5
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	86,2	92,6	66,9	76,5
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	85,8	98,1	73,6	79,7
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	86,0	94,7	69,4	77,7
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	79,2	75,1	93,5	86,3
SB-WARENHAEUER	93,8	85,9	93,2	93,5
VERBRAUCHERMAERKTE	121,9	115,5	123,7	122,8
KAUFHAEUER	83,2	78,0	80,3	81,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	88,7	87,8	92,2	90,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	72,1	70,0	70,1	71,1
SUPERMAERKTE	107,4	105,6	107,2	107,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	99,5	103,0	93,1	96,3
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	96,5	96,2	95,7	96,1
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	87,4	85,1	89,7	88,5
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	91,4	89,3	93,7	92,6
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	96,1	101,8	97,8	97,0
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	91,9	90,4	94,1	93,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESANT	91,5	90,7	92,6	92,1

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1983		FEB. 83 UND JAN. 83	JAN./FEB. 83	FEB. 83	JAN./FEB. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 82 UND JAN. 82	JAN./FEB. 82	FEB. 82	JAN./FEB. 82
IN JEWEILIGEN PREISEN					IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		

EINZELHANDEL MIT (IN) ...

BUNDESGBEBIET

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	0,7	1,2	-0,1	-0,1	-2,6	-3,6
431 15	REFORMWAREN	-5,1	-1,5	-2,8	-2,8	-9,7	-7,7
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, DAS	0,7	1,1	-0,1	-0,1	-2,6	-3,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-3,2	0,2	-3,5	-3,5	-6,4	-6,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SÜßWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-2,4	-2,8	-1,7	-1,7	-2,9	-2,3
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	0,6	6,0	-7,0	-7,0	-0,1	-7,7
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	-5,0	-0,6	-3,8	-3,8	2,1	4,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-2,3	0,7	-3,2	-3,2	-2,6	-3,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-5,0	13,6	-6,5	-6,5	-10,2	-11,8
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRÄNKEN	-1,7	-2,1	2,8	2,8	-7,0	-3,0
431 6	GETRÄNKEN	-2,8	2,4	-0,2	-0,2	-8,0	-5,9
431 9	TABAKWAREN	6,5	-3,8	8,9	8,9	-13,4	-11,6
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	0,7	0,8	0,1	0,1	-3,4	-4,1

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	6,6	-5,9	0,6	0,6	3,1	-3,0
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	4,3	-10,5	8,6	8,6	0,8	4,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	10,2	-18,5	-0,1	-0,1	6,9	-3,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	5,4	-15,0	-0,1	-0,1	2,3	-3,3
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	0,8	-21,7	-0,0	-0,0	-2,2	-3,2
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SÄUGL. BEKLEIDG.	5,9	-19,2	-0,1	-0,1	2,7	-3,3
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLÜSEN USW	3,4	-13,5	-3,8	-3,8	-0,3	-7,4
432 45	DAMEN WAESCHE, NIEDERWAREN	1,3	-0,5	-3,6	-3,6	-2,3	-7,2
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	4,7	-9,4	-2,6	-2,6	1,0	-6,3
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-0,3	-12,1	-2,1	-2,1	-4,3	-6,2
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	-0,3	-12,4	-1,7	-1,7	-4,3	-5,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	19,5	-21,1	-5,5	-5,5	15,9	-8,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-0,9	10,2	0,3	0,3	-3,3	-2,4
432 72	TEPPICHEN	5,3	3,0	4,2	4,2	2,8	1,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1983 GEGENUEBER		FEB. 83 UND JAN. 83 GEGENUEBER	JAN./FEB. 83 GEGENUEBER	FEB. 83 GEGENUEBER	JAN./FEB. 83 GEGENUEBER
		FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 82 UND JAN. 82	JAN./FEB. 82	FEB. 82	JAN./FEB. 82
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
432 73	BODENBELÄGEN (OH. TEPPICHE)	3,8	6,5	4,3	4,3	1,3	1,6
432 74	BETTWAREN	3,4	-13,1	4,0	4,0	0,9	1,2
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	4,6	-7,1	-7,4	-7,4	2,1	-9,9
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELÄGEN, BETTWAREN	3,2	2,2	2,2	2,2	0,8	-0,6
432 81	SCHUHEN	7,4	-16,2	1,5	1,5	4,4	-1,6
432 85	LEDER- U. TÄSCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	1,3	-16,7	-3,8	-3,8	-1,5	-6,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	6,8	-16,2	0,9	0,9	3,8	-2,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	6,0	-14,0	0,2	0,2	2,8	-3,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-6,4	-8,2	-2,7	-2,7	-9,4	-6,0
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. Ä.	1,4	-0,5	8,1	8,1	-1,8	4,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-0,2	-2,8	0,7	0,7	-3,3	-2,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. Ä.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	-0,9	-3,1	2,6	2,6	-4,1	-0,9
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	6,0	-8,9	5,0	5,0	2,3	0,9
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	0,5	8,1	3,6	3,6	-2,2	0,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MÜNZEN	9,0	0,2	17,5	17,5	6,0	14,0
433 54	KUNSTGEGENSTÄNDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTÄNDEN U. Ä.	-1,8	-5,1	7,0	7,0	-4,5	3,9
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	18,4	40,6	8,3	8,3	15,1	4,9
433 7	TAPETEN	5,5	1,2	16,2	16,2	2,8	13,1
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	0,9	5,2	4,0	4,0	-1,9	0,9
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	3,6	-2,4	7,3	7,3	0,7	4,2
434 15	OFFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-6,5	-3,2	-3,9	-3,9	-9,1	-6,8
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	0,2	-2,6	3,5	3,5	-2,6	0,4
434 2	LEUCHTEN	-1,1	-0,1	0,3	0,3	-1,2	0,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	4,4	-9,3	6,0	6,0	4,3	5,7
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-5,9	-9,8	-1,9	-1,9	-9,2	-5,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-8,5	-13,9	-0,1	-0,1	-10,0	-1,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1983		FEB. 83 UND JAN. 83	JAN./FEB. 83	FEB. 83	JAN./FEB. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 82 UND JAN. 82	JAN./FEB. 82	FEB. 82	JAN./FEB. 82
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	2,4	-7,9	4,7	4,7	1,5	3,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-0,7	-6,6	3,4	3,4	-4,8	-1,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	0,6	-3,4	3,8	3,8	-3,6	-0,8
435 41	BUECHERN, FACHZEITSCHRIFTEN	0,9	-8,5	4,9	4,9	-4,0	-0,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,2	-2,2	-1,5	-1,5	-3,6	-6,3
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,0	-7,0	3,2	3,2	-3,9	-1,8
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	7,5	-16,5	10,6	10,6	5,4	8,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.	1,9	-7,8	4,6	4,6	-2,4	0,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	9,2	1,7	7,4	7,4	2,8	1,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	6,3	17,2	5,1	5,1	2,8	1,5
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGENMITTELN	7,7	3,3	3,8	3,8	4,6	0,5
436 61	DROGERIEN U. AE.	-0,4	-2,4	0,1	0,1	-3,3	-3,0
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	-0,0	-2,6	0,6	0,6	-2,9	-2,6
436 8	LACKEN, FARBEN	-2,2	9,6	-0,3	-0,3	-4,7	-3,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	7,5	1,6	6,0	6,0	1,9	0,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-6,3	-0,8	-2,6	-2,6	-7,7	-4,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-6,3	-0,8	-2,6	-2,6	-7,7	-4,1
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	-1,2	10,2	4,2	4,2	-4,8	0,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-4,3	-0,3	-0,1	-0,1	-7,8	-3,8
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-1,4	9,5	3,9	3,9	-5,0	0,1
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRADTEILEN U. -REIFEN	-21,4	15,5	-11,9	-11,9	-24,3	-15,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	-2,0	9,6	3,5	3,5	-5,5	-0,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-3,7	-0,5	2,9	2,9	-4,5	1,5
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-9,6	12,2	-7,8	-7,8	-10,3	-9,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		FEB. 1983		FEB. 83 UND JAN. 83	JAN./FEB. 83	FEB. 83	JAN./FEB. 83
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 82 UND JAN. 82	JAN./FEB. 82	FEB. 82	JAN./FEB. 82
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT, FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-6,8	-2,4	-8,3	-8,3	-7,4	-9,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	3,8	19,1	1,0	1,0	3,1	0,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-5,2	0,6	-7,1	-7,1	-5,8	-7,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-0,4	-5,4	3,1	3,1	-1,9	1,9
439 61	SPIELWAREN	1,1	-9,7	4,2	4,2	-1,7	1,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	33,4	18,1	9,9	9,9	29,6	6,6
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	22,1	8,5	8,0	8,0	18,7	4,7
439 7	BRENNSTOFFEN	-15,9	-5,0	-15,0	-15,0	-13,3	-12,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-4,9	26,5	-1,0	-1,0	-7,7	-4,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	2,2	-9,3	-1,4	-1,4	-0,8	-4,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	7,1	-0,4	6,2	6,2	4,0	2,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	2,6	-3,1	0,7	0,7	-0,5	-2,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	4,0	3,2	10,6	10,6	1,0	7,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	-	-	-	-	-	-
439 9	SONST. WAREN, ANG	3,5	2,9	10,2	10,2	0,6	6,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	-1,3	-2,7	-2,3	-2,3	-2,7	-3,9
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	0,9	-1,2	0,7	0,7	-2,2	-2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IN EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	FEB. 1983		FEB. 1983 UND	JAN./FEB. 1983
	GEGENUEBER		JAN. 1983	GEGENUEBER
	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982 UND	JAN./FEB. 1982
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	-9,2	0,6	-6,6	-6,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-6,9	28,9	-4,4	-4,4
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	-12,5	16,5	-15,1	-15,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	-9,1	23,9	-8,9	-8,9
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	5,5	-15,3	-0,1	-0,1
SB-WARENHÄUSER	9,2	0,6	7,8	7,8
VERBRAUCHERMARKTE	5,6	-1,4	6,3	6,3
KAUFHÄUSER	6,6	3,6	1,0	1,0
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	1,0	-3,8	0,2	0,2
ÜBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	2,9	2,9	7,6	7,6
SUPERMARKTE	1,8	0,3	1,0	1,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMARKTE (OH. FRISCHWAREN)	-3,4	6,9	-3,7	-3,7
ÜBRIGE NÄHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHÄFTE	0,3	0,9	-0,4	-0,4
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART	2,7	-2,6	2,8	2,8
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	2,4	-2,5	1,7	1,7
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	-5,5	-1,7	-2,3	-2,3
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	1,6	-2,4	1,3	1,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	0,9	-1,2	0,7	0,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INSGESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INSGESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE				
		FEB. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1983	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	JAN./FEB. 1983 GEGENUEBER JAN./FEB. 1982		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT								

BUNDESGBIET

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	100,1	99,8	100,5	-1,0	-0,4	-0,9	-0,5	-1,2	-0,3	-0,8	-0,6	-1,0
431 15	REFORMWAREN	118,6	101,7	145,5	8,1	5,7	0,4	0,7	18,3	11,8	5,7	0,3	12,8
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	100,3	99,8	100,9	-0,9	-0,3	-0,9	-0,5	-1,0	-0,1	-0,7	-0,6	-0,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	90,0	82,1	100,8	-7,7	-0,7	-10,1	1,1	-4,8	-2,6	-6,1	-8,6	-3,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	102,2	101,0	104,7	2,7	-1,0	2,9	-1,1	2,5	-0,6	3,0	2,9	3,3
431 47	BROT, KONдитORWAREN	99,6	103,2	93,6	-2,7	-1,1	-0,3	-0,6	-6,9	-2,0	-1,2	0,8	-4,7
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	91,2	85,2	100,7	-0,9	-1,7	3,2	-2,5	-6,0	-0,6	0,5	4,0	-4,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	97,9	96,4	100,6	-0,8	-1,0	-1,0	-1,2	-0,5	-0,7	-0,1	-0,5	0,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	91,4	87,3	102,0	-4,7	-0,3	-6,5	0,9	-0,4	-2,8	-4,9	-6,8	-0,5
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	93,5	91,3	97,6	4,1	0,3	-1,9	-0,6	16,5	1,9	4,6	-1,5	17,5
431 6	GETRAENKEN	92,7	89,7	99,0	0,7	0,1	-3,7	-0,0	10,3	0,3	0,9	-3,6	10,7
431 9	TABAKWAREN	99,2	99,3	99,1	-2,7	0,9	-1,9	0,8	-3,8	1,0	-3,1	-2,2	-4,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	99,6	98,9	100,7	-1,0	-0,4	-1,1	-0,5	-0,8	-0,1	-0,7	-0,7	-0,6

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	89,1	86,0	94,7	-5,0	-0,9	-5,7	-0,8	-3,7	-1,2	-4,8	-5,6	-3,4
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	95,9	98,9	92,3	-2,1	-1,3	-0,5	-2,1	-4,2	-0,2	-0,9	2,0	-4,3
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	94,2	94,3	94,0	-2,3	-3,1	-0,9	-0,4	-4,6	-7,4	-2,3	-1,1	-4,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	92,7	90,2	97,9	-2,1	-1,0	-2,8	-1,7	-0,8	0,2	-1,8	-1,9	-1,7
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	88,1	85,2	91,9	-3,7	-0,4	-4,3	-0,3	-3,1	-0,4	-3,4	-3,9	-2,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	91,4	89,9	93,7	-2,8	-1,6	-2,5	-0,5	-3,4	-3,2	-2,6	-2,3	-3,2
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	87,6	75,1	104,1	-2,8	0,2	-8,7	-1,9	3,6	2,3	-3,1	-7,3	1,4
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	97,5	90,9	105,3	-6,0	2,4	-8,8	-1,3	-2,9	6,5	-7,0	-7,5	-6,5
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	89,3	78,9	102,6	-3,4	0,6	-8,7	-1,6	2,5	2,9	-4,0	-7,5	-0,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	110,4	100,3	131,4	-4,2	-2,0	-6,3	-2,2	-0,6	-1,7	-2,6	-5,0	1,6
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	107,5	100,3	121,3	-3,9	-1,8	-5,4	-2,0	-1,5	-1,5	-2,6	-4,2	0,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	82,9	81,7	86,1	-7,1	-1,0	-7,3	-2,3	-6,8	2,2	-7,2	-7,5	-6,4
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSGESTOFF	78,1	78,0	78,1	-2,6	0,1	-4,9	-0,3	2,4	0,7	-2,5	-4,9	2,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IN EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				DAVON			
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	INS-GESAMT	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	JAN./FEB. 1983 GEGENUEBER JAN./FEB. 1982		
		FEB. 1983	FEB. 1983	FEB. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...	1980 = 100			PROZENT									
432 72	TEPPICHEN	84,3	82,7	89,5	-6,8	0,1	-8,9	-2,0	0,8	7,6	-6,4	-7,9	-0,8
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	80,9	81,9	77,4	-7,5	-2,3	-8,5	-2,5	-3,3	-1,7	-6,5	-7,7	-1,7
432 74	BETTWAREN	89,3	87,4	92,8	-6,6	0,1	-4,8	1,7	-9,5	-2,6	-6,3	-5,8	-7,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	87,3	85,2	91,5	-6,0	0,2	-5,3	-	-7,2	0,7	-5,0	-5,5	-4,0
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	82,3	81,7	83,6	-5,5	-0,4	-6,8	-1,0	-2,1	1,0	-5,0	-6,5	-1,2
432 81	SCHUHEN	95,1	94,1	96,6	-3,0	-1,4	-4,1	-0,1	-1,5	-3,0	-3,3	-4,4	-1,7
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	81,1	78,6	85,2	-4,0	-2,3	-3,6	-1,3	-4,7	-3,7	-3,0	-3,3	-2,6
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	93,4	92,2	95,3	-3,1	-1,4	-4,0	-0,3	-1,8	-3,1	-3,3	-4,3	-1,8
432	TEXTILZEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	90,5	88,3	94,1	-3,7	-1,3	-4,2	-0,7	-2,8	-2,1	-3,5	-4,0	-2,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USV)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, OAS	97,7	95,6	103,8	-7,7	-0,7	-7,4	-1,9	-8,5	2,6	-7,4	-6,3	-10,4
433 13	KLEINEISEN- U. WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	99,7	97,6	106,3	-1,0	-1,0	-1,2	-0,7	-0,4	-1,8	-0,8	-1,1	0,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	94,9	94,8	95,3	-0,7	1,1	-2,7	1,1	3,3	1,2	-1,3	-2,8	1,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	96,8	95,6	99,9	-2,8	-0,1	-3,5	-0,4	-1,0	0,6	-2,9	-3,2	-2,0
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	97,5	95,6	100,5	-0,6	-0,2	1,2	0,0	-3,1	-0,5	-1,0	0,1	-2,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROEUBEL)	90,0	88,5	95,8	-5,6	-0,4	-6,4	-0,0	-2,4	-1,5	-5,6	-6,7	-1,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	101,5	99,1	106,2	2,8	5,4	-5,8	1,0	24,3	14,6	-0,4	-6,6	15,1
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	115,8	115,4	116,6	0,2	0,2	-5,5	-0,2	12,8	0,9	-0,7	-5,6	10,1
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	93,7	89,8	99,8	3,7	3,9	-5,1	2,9	19,5	5,3	1,7	-6,4	16,1
433 7	TAPETEN	88,3	90,8	81,0	0,1	-0,2	1,1	1,0	-2,8	-3,8	2,6	5,1	-4,5
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
433 9	HOLZ- U. ANG, KORB- U. FLECHT- U. KINDERWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USV)	93,4	91,9	97,9	-4,1	-0,2	-5,2	-0,1	-0,9	-0,5	-4,2	-5,2	-1,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USV													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	91,0	89,0	101,1	-2,1	-1,3	-2,9	-1,9	1,2	1,4	-2,0	-2,3	-0,5
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	96,9	93,6	112,0	-5,7	0,8	-7,1	0,2	0,1	3,1	-6,8	-8,3	-0,7
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USV	92,8	90,3	104,5	-3,3	-0,6	-4,2	-1,2	0,8	2,0	-3,6	-4,2	-0,6
434 2	LEUCHTEN	86,6	86,0	87,9	-7,0	-1,0	-6,5	-1,4	-8,3	-	-6,9	-6,9	-7,1
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	96,3	95,4	101,5	-2,4	-0,6	-2,6	-0,8	-1,5	0,6	-2,6	-2,5	-2,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	JAN./FEB. 1983 GEGENUEBER JAN./FEB. 1982			
											FEB. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 = 100			PROZENT									
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	91,2	87,7	99,5	-4,2	2,1	-6,6	0,7	1,0	5,1	-4,5	-6,3	-0,6	
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	84,6	84,2	85,8	-7,9	2,1	-5,2	2,0	-14,8	2,3	-7,4	-5,5	-12,4	
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	94,4	93,1	100,6	-3,0	-0,4	-3,4	-0,8	-1,6	1,4	-3,2	-3,3	-2,6	
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.														
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	96,1	90,2	106,6	-2,9	-0,7	-3,4	0,7	-2,3	-2,6	-2,9	-3,6	-1,9	
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	95,5	89,6	106,1	-3,2	-0,6	-3,4	0,7	-2,9	-2,5	-3,3	-3,7	-2,7	
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	98,1	99,1	96,4	0,0	0,0	1,2	0,8	-2,1	-1,3	-0,3	0,7	-2,2	
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	96,5	94,4	100,5	-1,9	-0,5	-1,8	0,6	-2,0	-2,4	-1,7	-2,6	-0,1	
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	97,8	98,0	97,3	-0,4	-0,1	0,5	0,7	-2,1	-1,6	-0,6	-0,0	-1,7	
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	98,4	97,7	101,8	-0,3	0,0	-0,2	0,2	-1,0	-1,0	-0,6	-0,5	-1,1	
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	97,1	95,4	100,5	-1,3	-0,2	-0,7	0,6	-2,3	-1,8	-1,5	-1,2	-2,0	
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW														
436 1	APOTHEKEN	100,0	97,4	104,4	0,3	-0,2	-0,9	-0,3	2,4	-0,0	0,3	-1,0	2,4	
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	89,7	97,3	74,9	-3,2	1,7	-2,3	3,6	-5,4	-2,9	-4,4	-4,0	-5,4	
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	101,6	100,2	105,4	1,3	-0,1	0,0	-0,4	4,7	0,6	1,4	0,3	4,2	
436 61	DROGERIEN U. AE.	90,1	88,7	93,2	-2,8	-0,4	-2,1	-0,4	-4,2	-0,4	-2,5	-2,0	-3,5	
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	90,0	88,7	92,6	-2,6	-0,3	-2,0	-0,3	-3,9	-0,4	-2,4	-2,0	-3,3	
436 8	LACKEN, FARBEN	82,0	84,9	74,1	-7,8	0,8	-6,2	0,4	-12,6	2,0	-8,0	-6,4	-12,9	
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	97,4	95,5	101,1	-0,4	-0,1	-1,2	-0,2	1,0	-0,0	-0,4	-1,3	1,1	
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)														
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	85,6	84,1	90,0	-5,7	-0,9	-5,0	-0,5	-7,5	-2,1	-4,5	-4,5	-4,3	
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	85,6	84,1	90,0	-5,7	-0,9	-5,0	-0,5	-7,5	-2,1	-4,5	-4,5	-4,3	
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN														
438 11	KRAFTWAGEN	90,1	90,0	90,9	-4,1	-0,6	-4,4	-0,7	-0,6	0,1	-4,2	-4,4	-0,7	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	94,6	96,2	85,7	-5,9	-1,1	-4,6	-0,6	-13,1	-4,0	-5,6	-4,4	-12,7	
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	90,4	90,5	90,0	-4,3	-0,7	-4,4	-0,7	-2,8	-0,6	-4,3	-4,4	-2,8	
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	85,1	89,2	71,9	-4,9	0,1	-3,9	0,1	-8,6	-0,1	-4,5	-3,1	-10,0	
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	90,2	90,4	87,5	-4,3	-0,6	-4,4	-0,7	-3,5	-0,5	-4,3	-4,4	-3,7	
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART														
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	98,1	94,7	105,4	5,2	-0,5	5,4	-0,8	4,7	-0,1	6,0	5,8	6,5	

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IN EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE	VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE				
		FEB. 1983			FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	JAN./FEB. 1983 GEGENUEBER		JAN./FEB. 1982
1980 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	91,3	94,5	83,3	-5,6	1,3	-2,0	1,7	-14,4	0,2	-5,4	-2,4	-12,6
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	91,3	94,7	79,6	-7,0	-1,0	-3,8	-1,2	-17,8	-0,3	-6,4	-3,4	-17,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,2	93,2	103,1	-4,5	0,7	-6,0	-2,1	0,8	12,1	-4,6	-5,1	-2,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,1	94,4	84,4	-6,5	-0,6	-4,3	-1,4	-13,9	2,5	-6,0	-3,8	-14,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	95,1	93,4	99,9	-3,7	-0,3	-6,4	-0,3	4,0	-0,4	-3,8	-6,3	3,4
439 61	SPIELWAREN	99,1	97,6	101,4	-2,2	-0,5	-4,1	-1,6	1,0	1,1	-1,8	-2,8	-0,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	98,8	97,9	100,5	0,3	2,5	-0,4	1,3	1,5	4,7	-1,4	-0,8	-2,4
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	98,9	97,8	100,9	-0,8	1,2	-2,0	0,1	1,3	3,0	-1,5	-1,6	-1,4
439 7	BRENNSTOFFEN	81,8	79,8	87,5	-9,7	0,7	-11,3	-0,1	-5,7	2,7	-9,7	-10,6	-7,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	92,4	.	.	-5,1	-0,1	.	.	.	.	-5,3	.	.
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	83,7	.	.	-7,8	-3,0	.	.	.	.	-7,2	.	.
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	97,0	98,8	93,8	-0,9	-1,8	-0,1	-1,5	-2,4	-2,2	-0,3	0,4	-1,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	86,8	84,9	92,3	-6,4	-2,5	-7,8	-1,6	-2,7	-4,7	-3,9	-7,2	-2,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	94,0	89,3	115,6	1,7	0,6	-3,2	-1,6	24,1	9,0	0,7	-2,8	16,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	94,6	89,5	118,1	0,9	0,5	-3,0	-1,6	17,0	8,7	-0,2	-2,8	10,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	88,5	86,7	93,9	-5,4	-1,7	-6,7	-1,3	-2,0	-2,8	-5,0	-6,2	-1,8
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	93,3	91,6	97,2	-3,2	-0,8	-3,9	-0,7	-1,5	-1,2	-3,0	-3,7	-1,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	FEB. 1983	FEB. 1983		FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	FEB. 1982	JAN. 1983	JAN./FEB. 1983 GEGENUEBER JAN./FEB. 1982		
1980 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	92,8	93,2	92,2	-4,0	1,1	-6,1	1,1	-0,6	1,1	-3,9	-5,2	-1,8
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	88,8	82,0	138,2	-8,1	-0,5	-12,2	-0,6	15,4	0,1	-8,0	-12,8	20,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	88,8	87,0	94,5	-8,5	1,8	-10,2	-0,2	-2,9	8,2	-9,4	-10,1	-7,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	88,8	83,8	114,1	-8,2	0,4	-11,5	-0,5	6,2	3,6	-8,5	-11,8	6,4
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	81,9	81,4	83,8	-7,7	-3,8	-8,8	-2,1	-3,8	-9,3	-6,9	-7,9	-3,4
SB-WARENHAEUER	95,0	96,9	91,8	0,9	-0,9	1,0	-0,8	0,6	-0,9	1,3	1,5	0,8
VERBRAUCHERMAERKTE	110,7	112,8	107,9	-4,8	-5,0	-6,0	-5,4	-3,2	-4,5	-2,4	-3,6	-0,8
KAUFHAEUER	86,7	79,3	105,6	-3,2	2,9	-6,7	2,7	4,3	3,4	-5,1	-8,4	2,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	92,6	91,8	94,1	-5,6	-0,8	-4,2	-0,9	-7,8	-0,6	-5,4	-4,1	-7,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	91,5	85,3	117,8	2,3	-1,3	-3,7	-1,8	26,7	-	1,3	-4,3	24,2
SUPERMAERKTE	108,5	108,7	108,3	0,4	-0,6	1,3	-1,0	-0,8	-0,1	1,2	2,2	-0,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	97,8	97,9	97,8	-4,4	-0,2	0,2	-0,2	-7,7	-0,3	-4,4	0,0	-7,5
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	94,6	93,4	96,2	-1,7	-0,2	-2,4	-0,2	-0,8	-0,2	-1,8	-2,5	-0,9
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	92,5	91,0	96,1	-3,2	-0,7	-3,8	-0,5	-1,8	-1,2	-3,2	-3,7	-1,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	93,4	91,8	96,8	-3,0	-0,9	-3,6	-0,7	-1,8	-1,4	-2,8	-3,4	-1,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	95,1	93,9	98,7	-1,5	-0,2	-2,0	-0,4	0,1	0,3	-1,1	-1,7	0,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	93,5	92,0	96,9	-2,9	-0,9	-3,5	-0,7	-1,7	-1,3	-2,7	-3,3	-1,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	93,3	91,6	97,2	-3,2	-0,8	-3,9	-0,7	-1,5	-1,2	-3,0	-3,7	-1,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
FEBRUAR 1983 GEGENÜBER FEBRUAR 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	

BUNDESGEBIET

431 EINZELHANDEL MIT NÄHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11 NÄHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-3,3	-2,1	2,0	3,1
431 15 REFORMWAREN	-8,4	-11,4	-7,0	2,5
431 41 MILCH, FETTWAREN, EIERN	-10,8	4,1	-9,4	-0,1
431 42 FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43 WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.
431 44 SÜßWAREN	.	.	.	.
431 45 KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46 FLEISCH, FLEISCHWAREN	-9,0	-3,9	-5,0	1,9
431 47 BROT, KONDIKTORWAREN	-13,5	-2,5	7,7	.
431 48 KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	-13,1	-5,0	-7,5	-6,3
431 49 SONST. NÄHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61 WEIN, SPIRITUOSEN	6,3	-9,2	-20,9	-1,0
431 65 BIER, ALKOHOLF., GETRÄNKEN	-14,7	-6,9	0,3	3,2
431 90 TABAKWAREN	9,3	8,5	7,4	9,0

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10 TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	1,1	-1,3	3,0	8,6
432 20 METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-1,8	-4,9	21,1	1,5
432 31 OBERBEKLEIDUNG, OAS	1,8	2,6	5,8	11,5
432 33 HERREN OBERBEKLEIDUNG	8,3	5,7	5,1	4,9
432 35 DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-4,6	1,2	5,9	2,2
432 37 BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	.	.	.	.
432 41 PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLÜSEN USW	0,8	-7,5	7,8	6,0
432 45 DAMEN WAESCHE, NIEDERWAREN	-3,5	11,3	7,4	.
432 48 KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51 KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55 HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-6,5	-1,4	2,8	6,1
432 60 KUERSCHNERWAREN	-20,3	14,8	10,9	29,2
432 71 GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	-15,2	3,2	3,0	13,8
432 72 TEPPICHEN	-23,0	-1,9	4,5	26,3
432 73 BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	7,4	-2,5	0,3	7,9
432 74 BETTWAREN	9,2	-3,5	9,6	-5,5
432 77 HAUS- U. TISCHWAESCHE	-21,0	-14,3	17,1	19,7
432 81 SCHUHEN	14,8	4,6	1,7	5,4
432 85 LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-9,6	-7,8	0,9	0,1

433 EINZELHANDEL MIT FEINER GEGENSTÄNDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11 METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-14,8	1,7	-5,1	1,7
433 13 KLEINEISEN-, WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. Ä.	1,0	-10,3	-3,3	1,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
FEBRUAR 1983 GEGENUEBER FEBRUAR 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-6,1	1,4	5,7	-8,6
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-11,5	5,0	0,9	4,9
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	1,3	1,1	0,0	1,3
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	21,9	32,2	47,1	14,3
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	29,6	-12,7	-11,4	24,7
433 70	TAPETEN	-17,6	0,8	4,2	0,8
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	3,9	-2,1	6,7	7,8
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-49,6	-2,6	0,3	-8,6
434 20	LEUCHTEN	-6,6	17,1	0,1	5,0
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-4,3	1,0	2,7	11,8
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	5,6	-13,2	-6,1	-7,3
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	10,0	1,3	-10,5	x
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-2,1	-0,7	-1,4	6,7
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-2,8	-1,2	0,7	-0,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	3,2	-0,2	7,4	0,7
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	19,7	-20,8	10,4	6,7
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	10,7	9,5	6,6	-7,4
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	12,1	1,1	5,9
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-7,9	-5,6	-0,1	8,3
436 61	DROGERIEN U. AE.	-7,1	-3,7	-6,0	8,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	3,0	-1,5	-6,1	-4,6
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-12,6	-0,7	-1,8	-10,9
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	0,4	-5,7	-2,2	0,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖßENKLASSEN
FEBRUAR 1983 GEGENÜBER FEBRUAR 1982

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	13,7	3,9	-5,0	-1,3
438 50	ZWEIRÄDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-20,6	-33,0	-28,7	-5,4
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-1,1	-4,5	0,7	-1,1
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-1,8	-14,9	-3,9	-7,9
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERÄTEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-15,9	-12,3	-10,5	-3,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	0,3	13,8	-2,3	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	2,1	-0,7	-4,0	6,6
439 61	SPIELWAREN	2,4	1,0	6,2	-4,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMÖBEL)	-0,1	25,9	32,4	6,7
439 70	BRENNSTOFFEN	-2,7	-17,4	-10,5	-9,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	4,3	-4,5	-3,6	-3,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	28,4	4,5	-7,3	4,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-1,1	-3,7	3,5	9,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-7,4	-14,9	-1,0	16,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

Reihe 2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen in der Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Betriebsarten, Wirtschaftszweigen und Größenklassen gegliedert sind.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand und Investitionen

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Betriebsarten und Größenklassen.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Eine monatliche Berichterstattung wurde mit Ablauf des Berichtsjahres 1981 eingestellt.

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Monatliche Nachweisungen über Ankünfte, Übernachtungen von Inlands- und Auslandsgästen in allen gewerblichen und sonstigen Beherbergungsstätten (z. Z. rd. 2 400 Berichtsgemeinden) nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden. Ergebnisse für das Sommerhalbjahr werden im Septemberbericht, für das Winterhalbjahr im Märzbericht und für das Jahr im Dezemberbericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der jährlich erscheinende Bericht enthält für z. Z. rd. 2 400 Berichtsgemeinden Angaben über Zimmer und Betten in Beherbergungsbetrieben sowie über Betten in Privatquartieren nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und Größenklassen (Stichtag: 1. April).

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über Reisen von fünf und mehr Tagen Dauer nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel, Unterkunftsart, ferner Angaben über Reisende und Ausgaben für Reisen.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Mit dem Monatsbericht Dezember und Jahr 1981 wurde die monatliche Berichterstattung eingestellt.

Ab Berichtsjahr 1982 ist ein Jahresbericht vorgesehen.

7.5: Sonderbeiträge

In unregelmäßiger Folge werden Veröffentlichungen mit unterschiedlicher Themenstellung herausgegeben.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.